Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen

Herausgeber: Bund Schweizer Architekten

Band: 90 (2003)

Heft: 10: 19. Jahrhundert = XIXe siècle = 19th century

Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Christian Schittich (Hrsg.)
Im Detail: Bauen im Bestand
Sanierung, Ergänzung, Neuschöpfung
176 S., ca. 165 Farb- und SW-Abb.
sowie 132 Planzeichnungen
Fr. 98.-/€ 65.2003, 29,7 x 23 cm, gebunden
Birkhäuser, Basel
ISBN 3-7643-0846-X

Ein ehemaliges Kraftwerk wird zur Kunstmeile, der Heustadel zum Wohnhaus. Auf Schritt und Tritt begegnen uns Gebäude, die in ihrem ursprünglichen Zustand nicht mehr gebraucht werden und nun Raum bieten für neue Nutzungen. Ungewöhnliche Konzepte und kreative Ideen sind ebenso gefordert wie ein angemessener Umgang mit dem Bestand. Ob denkmalgerechte Sanierung, energiegerechte Erneuerung oder progressiver Umgang, der Band stellt verschiedenste Beispiele vor - von der Umnutzung einer gotischen Klosteranlage oder des ehemaligen Fiatwerkes Lingotto bis hin zu Plattenbausanierungen.

Einführende Essays von Fachautoren befassen sich mit den denkmalpflegerischen, ökonomischen und technischkonstruktiven Aspekten der Thematik. Die 24 ausgewählten Beispiele aus Europa und den USA werden mit erläuternden Texten kommentiert und mit grossformatigen Farbaufnahmen sowie sorgfältig recherchierten Planzeichnungen dokumentiert.



Pietro Mattioli (Hrsg.)
50 Jahre Baugenossenschaft Maler und Bildhauer Wuhrstrasse 8/10
Mit Beiträgen von Caroline Kesser,
Bruno Maurer und Ernst Gisel
56 S., zahlreiche SW-Abb., Fr. 25.—
2003, 29,6 x 21 cm, broschiert
Im Selbstverlag: Baugenossenschaft
Maler & Bildhauer Zürich, Wuhrstrasse
10. 8003 Zürich

Aus Anlass des 50-jährigen Bestehens des Ateliergebäudes Wuhrstrasse 8/10 in Zürich ist ein gut gestaltetes Heft erschienen, das Haus und Bewohner dokumentiert.

Die Zürcher Künstler Max Truninger, Otto Müller und Otto Teucher nahmen zusammen mit Ernst Gisel 1948 das Projekt einer selbstverwalteten Künstlergenossenschaft in Angriff. Geburtshilfe leistete dabei Alfred Roth, der als Redaktor in «Werk» 12/1948 unter dem Titel «Wer soll Künstlerateliers bauen?» diskutierte, wie die Öffentlichkeit die Künstler unterstützen könnte. Ernst Gisel fand für die ungewöhnliche Bauaufgabe eine innovative und exemplarische Lösung, die sich trotz der wechselnden Ansprüchen bis heute bewährt. Dass sich auch die Position der Künstler in der Gesellschaft änderte, zeigen nicht zuletzt die in der Publikation reproduzierten zeitgenössischen Zeitungsbeiträge.

Junge Grazer Architektur Initiativen Workshops, Ausstellungen, Diskussionsveranstaltungen bis 25.10.2004 Graz, Architektur Stage www.jgai.info www.hda-graz.at

Grenchner Wohntage 2003 Soziale Integration/Kunstwerke im öffentlichen Raum 16.10.-4.11. www.bwo.admin.ch

Stand der Dinge, Wohnen in Bern Vorträge von Hans Kollhoff (14.10.), Adolf Krischanitz (21.10.) und Alfred Lang (28.10.), Filmvorführungen und Diskussionsveranstaltungen www.kornhausforum.ch

Veranstaltungen zur Ausstellung Peter Heman im Architekturmuseum Basel:

18.10., 11.00 Uhr: Gespräch mit Peter und Ruth Herzog, Patrick Marcolli und Thomas Seelig
6.11., 18.00 Uhr: Vortrag und Führung mit Peter Röllin
29.11., 11.00 Uhr: Gespräch mit Esther Baur, Guido Magnaguagno, Peter Pfrunder und Peter Röllin www.architekturmuseum.ch

Urbane Strategien – Kunst für neue Stadtgebiete

Internationales Symposium 17.–19.10., München www.kunstprojekte-riem.de

Gottfried Semper und seine Zürcher Bauten

Ringvorlesung der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte und der Volkshochschule Zürich, konzipiert von Dr. Martin Fröhlich, dipl. Arch. 21.10.–18.11., jeweils 19.30–21.00 Uhr ETH Zürich, Zentrum www.gsk.ch

Weiterbauen – Vom Umgang mit Bauten aus der jüngsten Vergangenheit

Diskussionsveranstaltung zur Ausstellung Architektur – Landschaft 23.10., 19.00 Uhr Kartause Ittingen www.kunstmuseum.ch

«Wohnen heisst...».

Exkursion des Architektur Forums Ostschweiz 25.10. www.a-f-o.ch

Moderner Lehmbau 2003

4. Internationale Fachtagung 24.–26.10. Berlin, Umweltforum Auferstehungskirche www.moderner-lehmbau.com

Auf der Suche nach einer Theorie der Architektur

Vortragsreihe der Hochschule für Bildende Künste Hamburg 27.10., 18.30 Uhr Indra Kagis McEwen: Vitruvius, or the Hidden Menace of Theory www.hsbk-hamburg.de

Französische Architektur

Vortragsreihe der Architekturfakultät der Technischen Universität München Wintersemester, ab 29.10. www.ebb.ar.tum.de

Die Herausforderung der Städte und Agglomerationen

Nachhaltige Entwicklung konkret Tagung mit Vorträgen, Workshops, Diskussionen und Ausstellungen 13. und 14.11. Kornhausforum Bern www.equiterre.ch

11. Wiener Architektur Kongress

Intelligent Realities. Worauf Bauen im 21. Jahrhundert? 14.–16.11. Architekturzentrum Wien www.azw.at